

# Anhörung im Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Fragen, die so oder so ähnlich gestellt werden können

1. Sprechen Sie außer Ihrer Muttersprache noch weitere Sprachen?
2. Besitzen Sie noch weitere/andere Nationalitäten?
3. Gehören Sie einem bestimmten Volk/Stamm oder einer Ethnie an?
4. Haben Sie Dokumente bei sich, die Ihre Person/Identität belegen? Zum Beispiel einen Pass, einen Passersatz oder einen Personalausweis?
5. Hatten Sie schon mal Dokumente im Besitz, die Ihre Person/Identität belegen? Zum Beispiel einen Pass, einen Passersatz oder einen Personalausweis?
6. Warum können Sie keine Dokumente zu Ihrer Identität vorlegen?
7. Können Sie irgendwelche anderen Dokumente (zum Beispiel Zertifikate, Geburtsurkunden, Militärausweis, Führerschein) vorlegen?
8. Haben oder hatten Sie eine Aufenthaltserlaubnis/ein Visum für Deutschland oder irgendein anderes Land?
9. Nennen Sie mir bitte Ihre letzte offizielle Anschrift im Heimatland! Waren Sie bis zu Ihrer Abreise dort? Falls nicht, wo waren Sie dann?
10. Sind Sie verheiratet? Wie lautet ihr/sein kompletter Name? Wo ist sie/er geboren, wo lebt sie/er, wie ist die genaue Adresse...?
11. Haben Sie Kinder? Wie lauten ihre kompletten Namen? Wo sind sie geboren, wo leben sie, wie ist die genaue Adresse...?
12. Nennen Sie mir bitte Namen, Vornamen und Anschrift Ihrer Eltern!
13. Haben Sie Geschwister, Großeltern, Onkel oder Tanten, die außerhalb Ihres Heimatlandes leben?
14. Leben noch weitere Verwandte im Heimatland?
15. Wie lauten die genauen Personalien Ihres Großvaters väterlicherseits?
16. Welche Schule(n)/ Universität(en) haben Sie besucht?
17. Welchen Beruf haben Sie erlernt? Bei welchem Arbeitgeber haben sie zuletzt gearbeitet? Hatten Sie ein eigenes Geschäft?
18. Haben Sie Militärdienst geleistet?
19. Waren Sie bereits früher schon ein Mal in Deutschland?
20. Haben Sie in einem anderen Land einen Asylantrag gestellt oder um die Anerkennung als Flüchtling gebeten? Falls ja, waren Sie erfolgreich?
21. Hat einer Ihrer Verwandten in einem anderen Land einen Asylantrag gestellt oder um die Anerkennung als Flüchtling gebeten? Falls ja, war er erfolgreich?
22. Haben Sie irgendwelche Einwände dagegen, dass Ihr Asylantrag in Deutschland bearbeitet wird?
23. Bitte beschreiben Sie, wie und wann Sie nach Deutschland gekommen sind! Beschreiben Sie auch, wann und auf welchem Weg Sie Ihr Heimatland verlassen haben, durch welche Länder sie dabei kamen und wie Sie Europa und Deutschland betreten haben!

*Mit der Frage 23. beginnt der wichtigste Teil. Nachdem du erzählst, wie deine Flucht aussah, wirst du genauer zur Flucht befragt:*

- Mit welchen Transportmitteln, wann, wie lange, wer hat dich losgeschickt...

*Dann wirst du genauer zu deinen Gründen deiner Flucht befragt und zu deinen Problemen im Heimatland:*

- Welche Gründe waren dafür ausschlaggebend, dass Sie Ihr Heimatland verlassen haben?

*(Krieg im Heimatland, Kontakt mit Rebellen, Gewalttaten...)*

- Welche Tatsachen begründen Ihre Furcht vor politischer Verfolgung?

*(Wie wurdest du in deinem Heimatland verfolgt? Wer hat dich verfolgt...? Verfolgung der Volksgruppe/ des Clans, Verfolgung deiner Religion, Verfolgung aus persönlichen Gründen, Einzug in militärische/ rebellische Organisationen...)*

*Du solltest klar machen, warum du nicht wieder in dein Heimatland zurück kannst. Wer dich verfolgen würde und was mit dir geschehen würde. Dass dir Gewalt angetan würde oder du sogar getötet werden könntest. Oder dass du dort niemanden hast, der auf dich aufpasst und du dir nichts zu Essen leisten könntest...*

*Am Ende wirst du gefragt, ob du alles gesagt hast, was wichtig ist oder ob du noch etwas sagen willst:*

- Haben Sie mir jetzt alle Asylgründe erklärt und alles zu Ihrem Asylantrag gesagt?

*(Bei dieser Frage solltest du genau überlegen, ob du wirklich alles gesagt hast. Es ist wichtig, dass du alle Fluchtgründe sagst. Denn alles, was du in der Anhörung nicht sagst, zählt später auch nicht viel – zum Beispiel vor Gericht)*